

## Tabelle: Beizmittel in Winterraps 2020

Stand: 10.07.2020

Präparate (Auswahl)	Wirkstoffe	Anwendungsgebiet	Auflagen (fett=bußgeldbewehrt)	Bemerkungen
DMM	500 g/kg Dimethomorph	Falscher Mehltau	<b>NT677, NT679</b>	in D. zugelassen bis 31.07.2021
Scenic Gold	200 g/l Fluopicolide + 150 g/l Fluoxastrobin	Auflaufkrankheiten + Falscher Mehltau		nach § 32 PflSchG; in einem anderen EU-Staat zugelassen; z.B in Tschechien angebeizt
TMTD 98% Satec	980 g/kg Thiram	Auflaufkrankheiten	<b>NH677, 679, 681, 682, 684</b>	Notfallzulassung nach Art. 53 VO (EG) Nr. 1107/2009 bis 11.11.2020 für bereits in 2019 gebeiztes Saatgut
Vibrance OSR	25 g/l Fludioxonil + 96,9 g/l Metalaxyl-M + 100 g/l Sedaxane	Auflaufkrankheiten incl. Falscher Mehltau	<b>NH677, 679, 680, 682 699-1</b>	Notfallzulassung nach Art. 53 VO (EG) Nr. 1107/2009 bis 28.09.2020
Integral Pro	6,12 g/kg Bacillus amyloliquefaciens Stamm MBI 600 500.000.000.000.000cfu/kg	Phoma lingam + Erdflöhe (nur zur Befallsminderung und bei schwachem Befallsdruck)	<b>NH677</b>	in D. zugelassen bis 16.09.2027
Lumiposa 625 FS	625 g/l Cyantraniliprole	Kleine Kohlflye		nach § 32 PflSchG; in einem anderen EU-Staat zugelassen; z.B. in Polen angebeizt

Die Fungizid- + Insektizid-Ausstattung ist je nach Sorte nicht frei wählbar.

LK SH, Stand: 10.07.2020

**NH677:** Auf Packungen mit gebeiztem Saatgut ist folgende Kennzeichnung anzubringen: "Verschüttetes Saatgut sofort zusammenkehren und entfernen."

**NH679:** Auf Packungen mit gebeiztem Saatgut ist folgende Kennzeichnung anzubringen: "Das Mittel ist giftig für Vögel; deshalb dafür sorgen, dass kein Saatgut offen liegen bleibt.

Vor dem Ausheben der Schare Dosiereinrichtung rechtzeitig abschalten, um Nachrieseln zu vermeiden."

**NH680:** Auf Packungen mit gebeiztem Saatgut ist folgende Kennzeichnung anzubringen: "Behandeltes Saatgut und Reste wie Bruchkorn und Stäube, entleerte Behältnisse oder Packungen sowie Spüflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen.

Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle."

**NH681:** Auf Packungen mit gebeiztem Saatgut ist folgende Kennzeichnung anzubringen: "Keine Ausbringung des behandelten Saatgutes bei Wind mit Geschwindigkeiten über 5 m/s."

**NH682:** Auf Packungen mit gebeiztem Saatgut ist folgende Kennzeichnung anzubringen: "Das behandelte Saatgut einschließlich enthaltener oder beim Sävorgang entstehender Stäube vollständig in den Boden einbringen."

**NH684:** Auf Packungen mit behandeltem Saatgut ist die im Rahmen der Zulassung festgelegte maximal zulässige Aussaatstärke pro Hektar anzugeben.

Bei einer Kombination mehrerer Saatgutbehandlungsmittel ist die niedrigste zulässige Aussaatstärke maßgeblich.

**NT677:** Verschüttetes Saatgut sofort zusammenkehren und entfernen.

**NT679:** Das Mittel ist giftig für Vögel; deshalb dafür sorgen, dass kein Saatgut offen liegen bleibt. Vor dem Ausheben der Schare Dosiereinrichtung rechtzeitig abschalten, um Nachrieseln zu vermeiden.

**NT699-1:** Die Anwendung des Mittels auf Saatgut darf nur in professionellen Saatgutbehandlungseinrichtungen vorgenommen werden, die in die Liste "Saatgutbehandlungseinrichtungen mit Qualitätssicherungssystemen zur Staubminderung" des Julius Kühn-Instituts aufgeführt sind (einzusehen auf der Homepage des Julius Kühn-Instituts <http://www.julius-kuehn.de>).